UNIQA gemeinsam besser leben

Nockberge

11 Arriacher Hofwanderweg, 1370 m

Rundweg durch die Gemeinde Arriach ★★

Alte Bauernhöfe und der Mittelpunkt Kärntens

Arriach liegt wunderschön auf einer südseitigen Hangterrasse am Wöllaner Nock und in der Mitte Kärntens. Die kleine Gemeinde besteht aus dem Dorfzentrum, das sich um die Kirche gruppiert, und einer Vielzahl großer, alter Bauernhöfe, die sich über das gesamte Gemeindegebiet verteilen. Den Besucher erwartet eine intakte und historisch gewachsene bäuerliche Kulturlandschaft, wie man sie in dieser Harmonie nur mehr selten findet, denn Baustil und Hofanlagen der Arriacher Höfe blieben weitgehend erhalten. Ein gut ausgeschilderter, bequemer Rundwanderweg mit liebevoll gestalteten Rastplätzen, vielen Informationstafeln und weiten Ausblicken in die Julischen Alpen führt uns von Hof zu Hof. Gegen Ende des Weges erwartet uns eine gemütliche Jausenstation, die mit ihrer prachtvollen Aussicht unserer Wanderung das Sahnehäubchen aufsetzt.

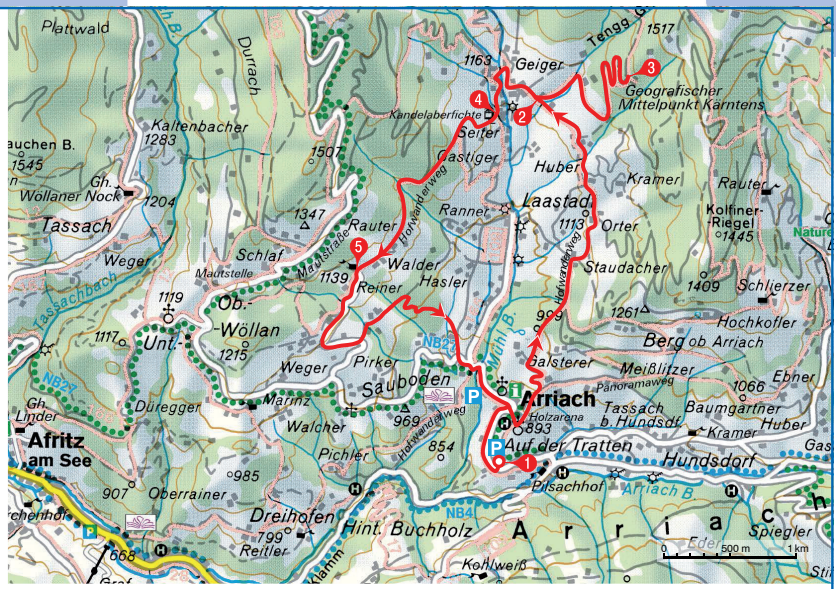
KURZINFO

Talort: Villach, 501 m.
Ausgangspunkt: Von Villach Richtung Radenthein bis kurz vor Afritz, nach einem E-Werk zweigt rechts die Straße ins Arriacher Tal und nach Arriach ab, großer Parkplatz am Ortseingang, 893 m.
Verkehrsmittel: Werktags Busverbindung von Villach Busbahnhof nach Arriach.
Gehzeit: 4.45 Std.
Höhenmeter: 700 Hm.
Anforderungen: Einfache, wenig anstrengende Wanderung auf guten Wegen.
Einkehr: Jausenstation Laner, 1175 m, ganzjährig bewirtschaftet, Übernachtungsmöglichkeit, Tel. +43/4247/8551.
Karte: F&B WK 221.
Variante: Von der Jausenstation Laner kann man nach Wöllan weiterwandern (Beschilderung Hofwanderweg), der Weg mündet kurz vor dem Gallerhof wieder in die Hauptroute.

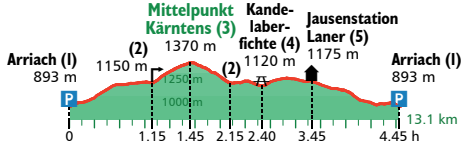
Weg zum Mittelpunkt Kärntens.



Vom Parkplatz in **Arriach (1)** gehen wir zur Kirche und auf der geteerten Straße noch etwa 15 Min. in nördlicher Richtung, bis wir rechts in einen Wanderweg einbiegen können. Der Beschilderung »Hofwanderweg« folgend gelangen wir durch Wald und über Wiesen zum Ortnerhof mit schönem Blick in die Julischen Alpen und wandern weiter von Hof zu Hof, bis rechts ein Wiesenweg zum Mittelpunkt Kärntens abzweigt **(2)**, 1150 m. Wir folgen ihm bergauf zu einem herrlich gelegenen **Rastplatz**. Auf unserem Weiterweg gehen wir an einem Holzschuppen vorbei und durch den



Wald bis zu einer Forststraße, auf der wir zum **Mittelpunkt Kärntens (3)**, 1370 m, aufsteigen. Auf gleichem Weg kehren wir zurück zum Hofwanderweg und gehen rechts zum **Tengghof**. Nach einer Schleife über den Geiger- und den Seiterhof wendet sich der Weg nach Süden und wir kommen zur mächtigen, knorrigen **Kandelaberfichte (4)**, 1120 m: Statt nach unten wachsen einige Zweige nach oben und bilden eigene Wipfel, wie bei einem alten Kerzenleuchter. Der uralte Baum hat einen Stammumfang von 8 m und eine Höhe von 30 m. Im Schatten dieses beeindruckenden Naturdenkmals lässt es sich herrlich rasten und eine kleine Kneippanlage erfrischt müde Füße. Von der Fichte gehen wir bergauf zum **Moserhof**, wo sich ein kleines Bauernmuseum mit vielen alten Gerätschaften befindet (Besichtigung auf Anfrage, Tel. +43/4247/8707). Dann wandern wir durch schattigen Wald zur **Jausenstation Laner (5)**, 1175 m, wo es zur Jaus'n aus hofeigenen Produkten einen herrlichen Blick in die Karawanken gibt.
Der **Abstieg** nach Arriach führt uns kurz darauf am Lacknerstadl vorbei, der Teil einer ehemaligen Ringhofanlage war. Kurz nach dem **Gallerhof** führt der Weg über einen relativ steilen Waldweg wieder hinunter nach **Arriach (1)**, wo sich die Runde schließt.



Unsere UNIQA Berater:innen vor Ort finden Sie hier:
Ringmauergasse 17
9500 Villach
Tel. +43 (0) 4242-240120
info@uniqa.at
www.uniqa.at

Tour entnommen aus dem Rother Wanderbuch »Kärnten«
ISBN 978-3-7633-3072-0
www.rother.de



GPS-Daten zur Tour: